

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** - (1958)  
**Heft:** 59

**Artikel:** Internationale Gesellschaft der Mondbeobachter  
**Autor:** Naef, R.A.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-900255>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Internationale Gesellschaft der Mondbeobachter

Auf Anregung der englischen Mondbeobachter Dr. H. P. Wilkins (ehemaliger Leiter der Mondbeobachtergruppe der British Astronomical Association) und P. Moore, ist vor einiger Zeit eine Internationale Gesellschaft der Mondbeobachter (International Lunar Society) ins Leben gerufen worden, mit dem erstrebenswerten Ziele, die Arbeit der vielen Mondbeobachter (auch unter den Liebhaber-Astronomen) in der ganzen Welt zu koordinieren.

Der Vorstand der International Lunar Society setzt sich zur Zeit wie folgt zusammen:

Präsident:	Dr. H. Percy Wilkins (England)
Vice-Präsident:	Prof. Walter H. Haas (USA)
Generalsekretär:	Günter D. Roth (Deutschland)
Redaktor und ständiger Sekretär:	Prof. A. Paluzie-Borrell (Spanien) (Disputación 337, Barcelona)
Bibliothekar:	Richard Baum (England)
Co-Redaktor:	Patrick Moore (England)

Die neue Gesellschaft beabsichtigt, halbjährlich eine eigene Zeitschrift (The Journal of the International Lunar Society) herauszugeben, deren erste illustrierte Nummer bereits erschienen ist. Sie enthält neben einer Einführung und einem Vorwort des Präsidenten eine Studie von R. Barker (England) über verschiedene Probleme, die sich bei der Mondbeobachtung ergeben. Der Verfasser diskutiert Rillen im Ringgebirge Gassendi, bei Triesnecker, in Hessiodus und die veränderlichen Objekte am Südrand des Mare Crisium. L. H. Stuart (USA) befasst sich mit der photographischen Beobachtung eines möglichen Meteoraufpralls auf dem Mond am 15. Nov. 1953. Prof. Crinino (Italien) berichtet über besondere Leuchteffekte auf der Mondoberfläche bei Mondfinsternissen. Von Prof. Dr. A. Fresa (Italien) finden wir einen Beitrag über den möglichen Einfluss des Mondes auf den Menschen in medizinischer Hinsicht. P. Moore und P. J. Cattermole (England) veröffentlichen den ersten Teil eines Kataloges über Mondschwelen mit 25 aussergewöhnlichen Formationen. — Die Zeitschrift erscheint in englischer Sprache, mit kurzen Zusammenfassungen in der französischen, deutschen und spanischen Sprache. Wir wünschen der Gesellschaft ein erspriessliches Gedeihen.

R. A. Naef.